



Bundesministerium
des Innern
und für Heimat

POSTANSCHRIFT Bundesministerium des Innern und für Heimat, 10557 Berlin

Mitglied des Deutschen Bundestages
Herrn Stephan Brandner
Platz der Republik 1
11011 Berlin

HAUSANSCHRIFT Alt-Moabit 140, 10557 Berlin

POSTANSCHRIFT 10557 Berlin

TEL +49 (0)30 18 681-11117

FAX +49 (0)30 18 681-11019

INTERNET www.bmi.bund.de

DATUM 11. Februar 2025

BETREFF **Schriftliche Frage Monat Februar 2025**
HIER Arbeitsnummer 2/22

Sehr geehrter Herr Abgeordneter,

auf die mir zur Beantwortung zugewiesene schriftliche Frage übersende ich Ihnen die beigefügte Antwort.

Mit freundlichen Grüßen
in Vertretung

Rita Schwarzelühr-Sutter

ZUSTELL- UND LIEFERANSCHRIFT Alt-Moabit 140, 10557 Berlin

VERKEHRSANBINDUNG S-Bahnhof Berlin Hauptbahnhof

Bushaltestelle Berlin Hauptbahnhof

Schriftliche Frage des Abgeordneten Stephan Brandner
vom 4. Februar 2025
(Monat Februar 2025, Arbeits-Nr. 2/22)

Frage

*Was waren die fünf häufigsten Staatsangehörigkeiten, die man im Bereich "Diebstahlskriminalität insgesamt" (Schlüssel ****00) im Jahr 2023 bei den 186.818 nicht-deutschen Tatverdächtigen festgestellt hat (www.bmi.bund.de/SharedDocs/downloads/DE/publikationen/themen/sicherheit/pks-2023.pdf?__blob=publication-File&v=3), und wie hoch war jeweils deren prozentualer Anteil an der Gruppe der nichtdeutschen Tatverdächtigen?*

Antwort

Im Bereich "Diebstahlskriminalität insgesamt" waren im Berichtsjahr 2023 der Polizeilichen Kriminalstatistik von den 186.818 erfassten nichtdeutschen Tatverdächtigen (TV) 28.579 rumänische Staatsangehörige (15,3 Prozent der nichtdeutschen TV); 17.146 ukrainische Staatsangehörige (9,2 Prozent der nichtdeutschen TV); 16.408 polnische Staatsangehörige (8,8 Prozent der nichtdeutschen TV); 10.354 syrische Staatsangehörige (5,5 Prozent der nichtdeutschen TV) und 9.952 georgische Staatsangehörige (5,3 Prozent der nichtdeutschen TV).